



Juni 2015

VERBAND
SCHULLEITERINNEN UND SCHULLEITER
BERN

TRANSIT 2.15

- wo mir vom VSLBE-Vorstand dran si-

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir informieren Sie gerne über Aktualitäten der letzten Wochen und Themen, die den Vorstand beschäftigt haben.

Mitgliederversammlung und Tagung VSL BE 2015

Unsere diesjährige Tagung im Schwellenmätteli gehört bereits der Vergangenheit an. Das Thema „Freiräume“ am Nachmittag wurde von unterschiedlichen Referenten beleuchtet. Es war interessant zu erfahren, welche Freiräume Schulen heute bereits nutzen. Wir haben viele positive Rückmeldungen zu der Tagung erhalten. Wir bedanken uns bei allen, die teilgenommen haben.

Auf unserer homepage können Kurzversionen der Referate eingesehen werden.

Berufsleitbild des VSLCH

An der Mitgliederversammlung hatten wir am Vormittag kurz das neue Berufsleitbild angeschaut und über die Leitsätze diskutiert.

Der Vorstand interessierte sich auch dafür, ob er für die kommende Tagung im 2016 einen oder mehrere Leitsätze als Tagungsthema verwenden könnte.

Die Diskussionen in den Gruppen waren interessant. Wir werden euch über die Ergebnisse nach unserer nächsten Vorstandssitzung informieren.

Es gilt nun das Berufsleitbild bekannt zu machen und zu verbreiten. S. Muralt verfügt noch über gedruckte Exemplare. Interessierte können sich bei ihr melden und gegen ein frankiertes C4 Couvert gedruckte Berufsleitbilder bestellen.

Besonders gefreut hat uns, dass Patrik Sager und Marianne Fankhauser anlässlich ihrer Mai-Sitzung mit den Schulleitenden das Berufsleitbild besprochen und abgegeben haben.

Stillurlaub

Nach LAV Art. 49, Absatz 4 gilt:

Ohne Anrechnung an die Höchstzahl gemäss Absatz 2 gewähren die Schulleitungen stillenden Müttern während des ersten Lebensjahrs des Kindes bezahlten Urlaub bis zu drei Arbeitstagen pro Monat für das Stillen oder für das Abpumpen von Milch. [Fassung vom 22. 10. 2014]

Und so kann man diesen Urlaub berechnen:

1. Anzahl Lektionen pro Woche $\rightarrow (:5) =$ Anzahl (X) Lektionen pro Arbeitstag
(Beispiel: Lehrerin A ist insgesamt mit 20 Lektionen pro Woche angestellt \rightarrow gibt pro Arbeitstag 4 Lektionen)
2. 3 Arbeitstage = 3 mal X Lektionen
(Beispiel: 3 mal 4 Lektionen = 12 Lektionen pro Monat)
3. Diese 12 Lektionen so sinnvoll auf den Monat verteilen, dass die Lehrerin tatsächlich stillen oder abpumpen kann.

Neue Formulare

Vielleicht ist es euch auch so ergangen, wie uns. Bei Nachmeldungen in der ePM stellt man fest, dass z. B. bei einem unbezahlten Urlaub irgendeine Bestätigung auf dem Mutationsformular verlangt wird. Beim Nachschauen auf dem Formular merkt man, dass keine Bestätigung zu finden ist und man noch nie etwas davon gehört hat. Also sucht man auf der ERZ-Seite nach dem entsprechenden Formular und siehe da, es gibt ein überarbeitetes Mutationsformular. Leider wurden wir darüber nicht informiert. Nun ist

aber mit dem Aufruf zur rechtzeitigen Abgabe der Pensenmeldung fürs nächste Schuljahr ein Infoblatt mitgeliefert worden, auf dem alle Neuerungen aufgeführt sind. Danke an die zuständige Stelle der ERZ. Die Information über neue Formulare erleichtert den Schulleitenden die Aufgabe, weil sie nicht jedes Mal prüfen müssen, ob und was sich geändert haben könnte.

Fragen zum Thema Lehrplan 21 (Wunsch von der Mitgliederversammlung)

Wir haben auf der homepage eine Seite eingerichtet, auf der unsere Mitglieder Fragen im Zusammenhang mit der Umsetzung zum Lehrplan 21 notieren können. Susanne, als Mitglied des Steuerungsausschusses wird diese dann mit an die Sitzungen nehmen und kann damit die Anliegen des VSLBE vertreten oder sie wird euch eure Fragen direkt beantworten.

Näheres ist unter www.vslch.ch zu finden.

Schuljahresende

Ende Juli 2015 treten 21 Schulleitende aus unserem Verband zurück. Die Mehrheit von Ihnen infolge Pensionierung. Wir wünschen allen Austretenden alles Gute für ihre bevorstehende Zeit und hoffen, sie können noch Vieles unternehmen, was ihnen als Berufstätige nicht möglich war. Allen, die aus anderen Gründen austreten wünschen wir ebenfalls alles Gute für die Zukunft – sowohl im privaten wie im beruflichen Bereich.

Gleichzeitig hoffen wir, dass die Austretenden ihren Nachfolgerinnen und Nachfolgern den Beitritt zu unserem Verband empfohlen haben oder dies sofort noch tun.

Redaktion
Pia Käser
Susanne Muralt

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern ein paar erholsame, warme Ferientage!

Pia Käser und Susanne Muralt

<http://www.vslbe.ch/>

Falls Sie den TRANSIT nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, sich unter http://www.vslbe.ch/ressourcen/Kontaktformulare/transit_formular_vslbe.pdf abzumelden.